

Teilnahmebedingungen für den Moerser Garten- und Balkonwettbewerb

Der Klimawandel bringt viele Veränderungen mit sich. Es kommt vermehrt zu Hitze- und Starkregenereignisse. Dies hat sowohl Auswirkungen auf die Menschen als auch die Tier- und Pflanzenwelt. Und auch das Artensterben nimmt immer weiter zu. Neben dem Klimawandel führen auch die zunehmende Versiegelung, das zu geringe Nahrungsangebot und die Zerstörung der Lebensräume zu einem Rückgang der Artenvielfalt in der Stadt.

Mit dem Moerser Garten- und Balkonwettbewerb möchte die Stadt für die Erhaltung der Artenvielfalt sensibilisieren und sich für eine Verbesserung des Stadtklimas einsetzen. Insbesondere die privaten Grünflächen leisten einen wertvollen Beitrag zur Vernetzung von Lebensräumen und können außerdem aktiv zur Anpassung an den Klimawandel beitragen.

Wer kann teilnehmen?

Teilnahmeberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und deren Vorgarten, Garten oder auch Balkon innerhalb des Moerser Stadtgebiets liegt.

Zeitraum:

Der Wettbewerb startet jährlich am 1. Juni und läuft jeweils bis zum 31. August. Innerhalb dieses Zeitraums können sich Bürgerinnen und Bürger bei dem Wettbewerb anmelden.

Anmeldung:

Die Anmeldung kann digital über das Anmeldeformular, per Mail (klima@moers.de) oder schriftlich (Stadt Moers, Anika Siebert FD 6.2, Rathausplatz 1, 47441 Moers) bei der Stadt Moers eingereicht werden.

Für eine Teilnahme am Wettbewerb müssen Sie lediglich Ihren Vorgarten, Garten oder Ihren Balkon kurz vorstellen (z.B. Verwendete Pflanzen und Materialien, Ideen bei der Gestaltung, geschaffene Strukturen für Tiere) und dem Anmeldeformular mindestens 3 und maximal 10 aussagekräftige Fotos beifügen. Gerne auch Vorher-Nachher Bilder oder Bilder zu verschiedenen Jahreszeiten. Davon sollen einige übersichtliche Fotos den gesamten Garten bzw. Balkon zeigen.

Bewertungskriterien:

Bewertet wird die naturnahe Gestaltung, das heißt verwendete Pflanzen (heimisch, nektarreich, bienen- und insektenfreundlich, vielfältig), geschaffene Strukturen für Tiere (z. B. Totholzhaufen, Nisthilfen, Trockenmauer, Teich, Wildes Eck, Steinhaufen) und die Verwendung von Naturmaterialien (z. B. Verzicht auf Plastik, Einsatz von Holz, Naturstein). Auch außergewöhnliche Ideen sowie der durch die Gestaltung geleistete Beitrag zur Verschönerung des Stadtbildes fließen in die Bewertung mit ein.

Gewinn:

Zu gewinnen gibt es verschiedene Gutscheine von Gartencentern und Gärtnereien bis zu einem Wert von 150 €. Für alle vorbildlichen und nachahmenswerten Gartenbeispiele und Balkongestaltungen gibt es außerdem eine kleine Auszeichnung der Stadt Moers, da diese zum Erhalt der heimischen Tier- und

Pflanzenwelt und zur Erhöhung der Artenvielfalt beitragen. Außerdem setzen Bürgerinnen und Bürger ein Zeichen für eine klimafreundliche Stadt.

Ende des Wettbewerbs:

Die Bewertung durch die Jury startet Ende August. Die Jury wählt einige Vorgärten, Gärten und Balkone aus, die es in die engere Auswahl schaffen. Diese werden daraufhin nach vorheriger Terminabstimmung in den ersten beiden Septemberwochen besichtigt und bewertet. Die Jury ermittelt daraufhin die Gewinner des Wettbewerbs.

Das Preisgericht setzt sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern der Stadtverwaltung, der vhs Moers, des NABU und des BUND. Zur Preisverleihung werden die Vertreter der lokalen Presse eingeladen.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass sich aus der Teilnahme an dem Wettbewerb keinerlei Ansprüche gegenüber der Stadt Moers ergeben. Mit der Einsendung bestätigen Sie, dass Sie Urheber der Fotos sind, über die Bildrechte verfügen und der Stadt die Erlaubnis zur Veröffentlichung der Fotos erteilen. Außerdem erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Ergebnisse des Wettbewerbs veröffentlicht werden.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

Kontakt:

Stadt Moers - FD 6.2 Freiraum- und Umweltplanung

Telefon: 0 2841/ 201-543

klima@moers.de



STADT MOERS